

Presse-Information

Stand: 03.06.2022

Abschied von einem echten Pionier: Hyundai kündigt das Produktionsende der ersten IONIQ-Serie an

- Das Hyundai Werk Ulsan stellt im Juli 2022 die Produktion des ursprünglichen Hyundai IONIQ ein
- Der IONIQ ist die Basis für eine echte Erfolgsgeschichte, die Massstäbe in der Automobilindustrie setzt.
- IONIQ hinterlässt ein Erbe mit zahlreichen Auszeichnungen bezüglich Sicherheit, Wertigkeit und Design

Eine Ära geht zu Ende. Im Juli 2022 endet die Produktion des originalen Hyundai IONIQ im Werk Ulsan in Südkorea. Mit dem letzten IONIQ, der vom Band rollt, endet ein bedeutendes Kapitel in der jüngeren Geschichte von Hyundai. Als das Modell 2016 auf den Markt kam, war es das weltweit erste Auto mit drei elektrifizierten Antriebssträngen: Hybrid, Plug-in-Hybrid und batterieelektrisch.

Das Produktionsende und damit auch die globale Einstellung des ursprünglichen IONIQ ist eine von langer Hand geplante Entscheidung von Hyundai, um den sich ändernden Verbraucherwünschen im Automobilssektor gerecht zu werden. Der IONIQ wird jedoch ein echter Pionier bleiben, der die Branche aufrüttelte und den Weg für die Erfolgsgeschichte ebnete, zu der die IONIQ EV-Reihe heute geworden ist.

Der IONIQ ebnete bei Hyundai den Weg für die Entwicklungen von elektrifizierten Fahrzeugen. Mit europaweit 135'692 verkauften Modellen von Ende 2016 bis Dezember 2021 erfüllte das Modell die Erwartungen des Unternehmens. Der Verkauf der ersten IONIQ-Baureihe wird bis mindestens Mai 2022 andauern, je nach Lagerbestand der Vertriebspartner von Hyundai.

Das innovative und bahnbrechende Erbe des IONIQ

Inspiziert vom i-oniq-Konzept steht der Hyundai IONIQ für ein innovatives und bahnbrechendes Fahrzeug, das die Ära der neuen Mobilität massgeblich mitgestaltete. i-oniq debütierte auf dem Automobilsalon in Genf und diente als Vorläufer des IONIQ. Sein fließendes und skulpturales Design floss später in das Serienmodell ein.

Bei seiner Markteinführung im Jahr 2016 wurde der IONIQ für sein Design gelobt, das sich nicht nur auf der Strasse abhebt, sondern auch für seine aerodynamischen Qualitäten sorgt. Diese wiederum bauen auf den frühen Entwicklungen von Hyundai im Bereich der Elektromobilität auf. Glatte Linien und eine fließende Form verliehen dem IONIQ einen damals klassenführenden Cw-Wert von 0,24, was den Luftwiderstand senkte und die Treibstoff-Effizienz verbesserte.

Der IONIQ war nicht nur bahnbrechend in seiner Adaption der fließenden Skulptur-Designsprache von Hyundai, sondern auch in Bezug auf seine technischen Aspekte. So konzipierte ihn Hyundai als weltweit erstes Fahrzeug von Grund auf für drei elektrifizierte Antriebsstränge, mit einer Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und batterieelektrischen Version. Die herausragende Effizienz des IONIQ ebnete den Weg für die Fortschritte von Hyundai bei den nächsten elektrifizierten Modellen. So legte der Original-IONIQ den Grundstein für die

Marke IONIQ EV und andere elektrifizierte Modelle in der gesamten Produktpalette von Hyundai.

Der IONIQ wurde nicht nur für seine Fortschritte in Sachen Effizienz und Design ausgezeichnet, sondern auch für sein Fahrerlebnis gelobt. Das umfassende Sicherheitspaket des Modells gewährleistet klassenbesten Schutz für alle drei Antriebsstränge und sorgte dafür, dass der IONIQ während seiner gesamten Lebensdauer eine 5-Sterne-Euro NCAP-Bewertung erhielt.

Vorreiter auf dem Weg zum autonomen Fahren

Nach einer erfolgreichen Teilnahme an Testfahrten in den Strassen von Las Vegas brachte Hyundai sein autonomes Modell IONIQ als Exponat auf den Internationalen Automobilsalon 2017 in Genf.

Der autonom fahrende IONIQ wurde mit LiDAR-Technologie hinter dem vorderen Stossfänger ausgestattet, um das schlanke Design des Fahrzeugs beizubehalten. Die fortschrittlichen Selbstfahrssysteme wurden durch die Integration bestehender Funktionen aus dem Serienmodell so einfach wie möglich gehalten, darunter das nach vorne gerichtete Radarsystem der Smart Cruise Control und die Kameras des Spurhalteassistenten.

Die fortschrittliche Technologie des autonomen IONIQ sorgt dafür, dass er auch in den schwierigsten Situationen sicher navigieren kann, z. B. bei hohem Fussgängeraufkommen, Ampeln und Schildern, Baustellen und Strassensperren.

Der preisgekrönte Stammbaum des IONIQ

Der IONIQ bereitere den Weg in die neue Ära der Mobilität vor, indem er in seinem Segment auch mit einem Höchstmass an Sicherheit, Wertigkeit und Effizienz neue Massstäbe setzte - was auch bei Preisverleihungen und anderen Institutionen nicht unbemerkt blieb.

Nach seiner Markteinführung im Jahr 2016 wurde der IONIQ für sein Design gelobt und mit den begehrten Red Dot Design Awards und zwei Good Design Awards in Folge ausgezeichnet. Die ADAC Ecotest-Rankings 2017 und 2019, der Green NCAP Score und die Women's World Car of the Year-Auszeichnungen würdigten die Vorreiterrolle des IONIQ im Bereich der Elektromobilität.

In Norwegen, Schweden und Frankreich wurde er zum Auto des Jahres gekürt. Zudem erhielt er sowohl 2017 als auch 2018 den Women's World Car of the Year Supreme Award. Die herausragenden Leistungen des IONIQ sind der Grundstein für den Erfolg und die Innovation elektrifizierter Fahrzeuge bei Hyundai.

Sinnvolle Partnerschaften in den Niederlanden

Die innovativen und anspruchsvollen Qualitäten des IONIQ sind nicht nur den Kritikern aufgefallen. Wichtige Partner in den Niederlanden und im Vereinigten Königreich spielten eine entscheidende Rolle bei der Präsentation der besten Eigenschaften des IONIQ.

In Amsterdam durchbrach IONIQ mit einem öffentlichen, rein elektrischen Carsharing-Dienst, der damals die grösste Reichweite für einen Dienst dieser Art bot, alle Grenzen. Mit einer Flotte von 100 IONIQ-BEVs, 2'200 öffentlichen Ladestationen und einem On-Demand-Ladeservice von Fahrzeug zu Fahrzeug (V2V) lief die Initiative bis 2018, machte emissionsfreies Fahren zugänglich und trug zur Reduzierung der Luftverschmutzung und der CO₂-Emissionen in der niederländischen Hauptstadt bei.

Die kontinuierliche Partnerschaft von Hyundai mit dem Van Gogh Museum in Amsterdam wurde durch zwei Hyundai IONIQ mit speziellen Designs repräsentiert, inspiriert von zwei Gemälden Vincent Van Goghs. Zu einem IONIQ-Modell, das in die berühmten "Sonnenblumen" des niederländischen Meisters gehüllt war, gesellte sich 2016 in dem weltberühmten Museum das Modell "Mandelblüte".

Ein Vermächtnis, das es wert ist, weitergeführt zu werden

Die vielen Auszeichnungen und bedeutenden Partnerschaften unterstreichen die bahnbrechende Rolle, die Hyundai und der IONIQ bei der Einführung der elektrifizierten Mobilität übernahmen. Die Innovationen und Fortschritte des Modells ebneten den Weg für die neue Generation von Hyundai BEVs, die bezüglich Sicherheit, Wertigkeit, Effizienz und Design auf der Geschichte des originalen IONIQ aufbauen. Obwohl es keinen direkten Nachfolger für den IONIQ geben wird, bleibt der Spirit mit der neuen IONIQ EV-Marke von Hyundai erhalten.

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Blattner Nicholas

Public Relations Manager
Hyundai Suisse

T +41 44 816 43 45

T +41 79 412 13 11

nicholas.blattner@astara.com

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medienseite: news.hyundai.ch